

Los 161



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 02.12.2020, ca. 15:00

Vorbesichtigung 27.11.2020 - 10:00:00 bis
30.11.2020 - 18:00:00

KIM, TSCHANG-YEUL
1929 Miangsan/Korea

Titel: Ohne Titel (Wassertropfen).

Datierung: 1973.

Technik: Öl auf Leinwand.

Maße: 72 x 57,5cm.

Bezeichnung: Signiert und datiert unten links: T. Kim 73.

Provenienz:

- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Kim Tschang-yeul wird 1929 im japanisch besetzten Nordkorea geboren. Vor der endgültigen Teilung Koreas siedelt Kim nach Seoul in Südkorea über, wo er 1950 am College of Fine Arts seinen ersten akademischen Abschluss erlangt. In den folgenden Jahren nimmt Kim eine Art Vorreiterrolle in der koreanischen Art Informel-Bewegung ein. Nach einem zweijährigen Studienaufenthalt in New York in den Jahren 1966-1968, bei dem er stark durch die amerikanische Pop-Art geprägt wurde, zieht Kim schließlich nach Paris.

In Paris entwickeln sich aus den abstrakten Formen, die bis dahin das Werk des Künstlers geprägt haben, die durchsichtigen Wassertropfen, die bis heute Kims unverwechselbares Markenzeichen sind. Seit nunmehr knapp einem halben Jahrhundert widmet der Künstler sein Schaffen mit einer fast schon wahnhaften Hingabe den Wassertropfen, die er selbst übrigens nicht als "realistisch", sondern als "idealistisch" beschreibt. Versucht man diese Obsession Kims zu ergründen, so muss man bis in die vom Korea-Krieg überschattete Jugend des Künstlers zurückgehen. Kim Tschang-yeul musste nach Kriegsausbruch den Tod seiner jüngeren Schwester, sowie vieler Jugendfreunde mitansehen und nutzt die immer wiederkehrenden Wassertropfen-Motive als therapeutisches Werkzeug, um diese für ihn sehr traumatische Zeit zu verarbeiten und zu überwinden. Während des Schaffensprozesses lösen sich für den Künstler alle Unreinheiten wie Angst, Wut und Sorge auf und er schafft so mit den kristallin-reinen Wassertropfen einen ausgeglichenen und friedvollen Zustand.

Tschang-yeul Kim ist zum Bindeglied zwischen der japanisch-koreanischen Kunstszene und der westlichen Kunstszene geworden. Als einer der einflussreichsten koreanischen zeitgenössischen Künstler schrieb er nicht nur in Asien Kunstgeschichte, sondern ist heute auch in zahlreichen bedeutenden Kunstsammlungen der westlichen Welt vertreten.

Taxe: 40.000 € - 60.000 €; Zuschlag: 55.000 €
